



Apulien – im Land der Trulli und Stauer



Folgen Sie mir in die Märchenlandschaft der Trulli: nach Apulien. Ausführlich erleben wir mittelalterliche Kreuzfahrerhäfen, folgen dem Stauferkaiser Friedrich II. und versuchen, das Rätsel des Castel del Monte zu lüften. Kommen Sie mit mir nach Apulien und ich zeige Ihnen, warum diese Gegend als echter Geheimtipp gilt!

Ihre Edna Thörner

1. Tag: Anreise nach Ostuni Sie fliegen nach Bari und fahren zu Ihrem Hotel in Ostuni Marina, nur rund zehn Kilometer vom male-
rischen Städtchen Ostuni mit seinen weißgetünchten Häusern entfernt. Machen Sie es sich erst ein mal in der ruhigen Anlage gemütlich, testen Sie den Pool oder werfen Sie einen ersten Blick auf die Adria! (A)

2. Tag: Im Land der Trulli Wir steigen hinab in das atemberaubende Höhlensystem der Grotten von

Castellana. Die fantastisch geformten Stalagmiten und Stalagiten in bis zu 60 Metern Tiefe entführen uns in eine unbekannte Welt. Zurück an der Erdoberfläche sehen wir auf dem Weg durch die Kalkebene der Murge die ersten Trulli. Im Ort Alberobello stehen über 1.000 der seltsamen Häuser, mörte-
llos gebaut mit Kragge-

wölben. Ein mehr als pittoreskes Bild, der UNESCO mit Recht den Welterbestatus wert. Nachdem wir durch das Itriatel gefahren sind, erinnern wir uns

daran, dass in Apulien auch hervorragender Wein hergestellt wird. Bei einer Weinprobe mit einem kleinen, aber sehr landestypischen Imbiss testen wir die guten Tropfen und einige lokale Leckereien. Schließlich erreichen wir das am Meer gelegene Städtchen Polignano. Bei unserem Spaziergang widmen wir uns einer ganz anderen und typisch italienischen Beschäftigung – wir gehen Eis essen! 150 km (F, A)

3. Tag: Der Norden mit Bari, Trani und Molfetta

Immer die Küste entlang fahren wir in die Hauptstadt Apuliens, nach Bari. In der Kirche San Nicola stehen wir vor der Grabstätte des Heiligen Nikolaus, spazieren durch die mittelalterliche Altstadt und besuchen die romanische Kirche San Sabino. Gegen Mittag erreichen wir dann Trani, idyllisch am Meer gelegen. Die normannische Kathedrale des 11. Jahrhunderts ist eine der schönsten Kirchen Apuliens. Wie die meisten Gebäude der Altstadt ist sie aus einem hell-rötlich schimmernden Naturstein gebaut, der ihr ein sehr harmonisches Antlitz gibt. Trani ist auch Mitglied der „Cittaslow“, einer Bewegung für Entschleunigung und mehr Bewusstsein und Lebensqualität in italienischen Städten. Lassen wir uns von der Gelsenheit anstecken und genießen die Rückfahrt entlang der Adriaküste. Wie kommen die Gebeine des Heiligen Konrads von Bayern in den Dom von Molfetta? Vor Ort, in der Kathedrale des 12. Jahrhunderts, finden wir es heraus. 270 km (F, A)

EVENT TIPP Bei der Anreise am 29.05. können Sie die Feierlichkeiten zum **Tag der Republik** am 02.06. erleben, die jährlich in ganz Italien stattfinden.

+
Termine ohne Einzelzimmeraufpreis
Marktbesuch in Martina Franca
Die Höhlenwohnungen von Matera

4. Tag: Von Bitonto zum Castel del Monte

In der Kathedrale von Bitonto predigte schon Nikolaus von Bari – vor dem Stauferkönig Friedrich II. Worum es ging? Ein Relief in der romanischen Kirche erzählt es uns! Nachdem wir uns ausführlich umgeschaut haben, erwartet uns der Höhepunkt des Tages: Das berühmte achteckige Castel del Monte. Die „steinerne Krone Apuliens“ gibt Rätsel auf. War die Burg als Jagdschloss geplant oder sogar als Tresor für den Staatsschatz? Machen wir uns vor Ort auf die Suche nach Erklärungen und sprechen wir über die Staufer. 280 km (F, A)

5. Tag: Martina Franca und Ostuni Nach einer kurzen Fahrt kommen wir in das idyllische Städtchen Martina Franca. Bei unserem Spaziergang treffen wir auf freundliche Menschen und ein gepflegtes Stadtbild. Selbstverständlich darf hier der Besuch des Marktes nicht fehlen, wo man uns die frischen Obst- und Gemüsesorten geradezu unter die Nase hält. Anschließend probieren wir das hervorragende Olivenöl Apuliens und schmecken den Unterschied zu der Massenware aus dem Supermarkt. Und dann sehen wir schon von weitem oben auf dem Hügel Ostuni, während wir der Straße durch die Olivenplantagen hindurch folgen. Verwinkelte enge Gassen führen durch die „città bianca“, die weiße Stadt, zur Kathedrale und zur Piazza della Libertà. 90 km (F, A)

6. Tag: Tief in den Süden Heute geht es tief in den Stiefelabsatz Italiens. Unser erstes Ziel ist Lecce, die „Perle des Barocks“ in Apulien. Wir spazieren zur Piazza Oronzo im Herzen der Stadt und bewundern die Überreste des Amphitheaters. Auf unserem Spaziergang durch die Stadt erleben wir das geschäftige Treiben in den Straßen und bewundern eines der schönsten Beispiele des Lecceer Barock – die Kirche Santa Croce. Ihre Alternative: Natürlich können Sie die Zeit in Lecce individuell für eine ausgiebige Shoppingtour nutzen. Etliche kleine Geschäfte laden Sie hierzu ein. In der Altstadt gönnen wir uns eine kleine Mittagspause und fahren weiter nach Otranto. Was es mit den „800 Märtyrern von Otranto“ auf sich hat? In der Kathedrale Santissima Annunziata erfahren wir es. Dann bestaunen wir den vollständig erhaltenen Mosaikfußboden, der seit 900 Jahren das Gotteshaus ziert. Kunstgeschichtliche Vergleiche erlauben die byzantinischen Fresken in der Kirche San Pietro. 240 km (F, A)

7. Tag: Die Sassi von Matera Die Fahrt führt durch eine wunderschöne Landschaft nach Altamura, wo wir in einer Bäckerei das typische Brot aus dieser Region, die Focaccia, probieren – Buon Appetito! Ein gemütlicher Spaziergang durch die malerischen Altstadtgassen rundet diesen Besuch ab. Anschließend erreichen wir die malerische Felsenstadt Matera. Neben fantastischen Ausblicken ist diese Stadt berühmt für ihre in den Kalktuff hinein gehauenen Felsenwohnungen – den so genannten Sassi, die bis in die 1950er Jahre bewohnt waren. 285 km (F, A)

8. Tag: Rückreise oder Anschlussurlaub Wir nehmen Abschied von Apulien, den Staufern und den Trulli. Auf dem Rückweg zum Flughafen können wir die Eindrücke noch einmal vor unserem inneren Auge Revue passieren lassen. Wenn Sie noch einige Tage Anschlussurlaub gebucht haben, wünschen wir Ihnen viel Spaß. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Nachhaltiges Reisen Sie wohnen auf dieser Reise in einer umweltzertifizierten Unterkunft und genießen Speisen aus lokalen Produkten und heimischer Produktion. Darüber hinaus besuchen Sie in Trani eine Stadt, die größten Wert auf Entschleunigung und entspanntes Leben legt.

8-Tage-Dr. Tigges Studienreise

z. B. 16.10.-23.10.2021
p. P. im DZ ab 1.345 / ab € 1.110* **ST 235T016**

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			1									
		3	15				4					
		17	22				11	2				
	20	24	29	12	24		25	16				
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter www.gebeco.de/235T016 und in Ihrem Reisebüro. Schon heute für 2022 vormerken: 12.03., 02.04., 23.04., 14.05. Weiteres auf Seite 296.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung z. B. 16.10.-23.10. € 0

Teilnehmerzahl mind. 4 / Ø 18 / max. 26
mind. 12 / Ø 18 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 296)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Bari*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) bei Ostuni im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/235T016
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Die Grotten von Castellana
- Trulliviertel in Alberobello
- „Cittaslow“ – Gefühl in Trani
- Imbiss mit Wein in Alberobello
- Focaccia-Verkostung in Altamura
- Termine ohne Einzelzimmeraufpreis
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

• Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse **€ 86 BA ZZF1**

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels finden Sie unter www.gebeco.de/235T016

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 296.



* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen